

	<p>Objekt: Hornt</p> <p>Museum: Museum Schloss Moritzburg Zeitz Schlossstraße 6 06712 Zeitz 03441/212546 moritzburg@stadt-zeitz.de</p> <p>Sammlung: Textilien</p> <p>Inventarnummer: V/D - 22</p>
--	---

Beschreibung

Das Hornt war einst das Glanzstück der Altenburger Bauerntracht, die auch in der Zeitzer Gegend (Schnaudergebiet) anzutreffen war. Diesen Kopfschmuck durften junge Frauen von ihrer Konfirmation bis zu ihrer Verheiratung zu besonderen Anlässen tragen. Das Hornt war das Kennzeichen der Jungfernschaft. Schwangere oder Mütter nichtehelicher Kinder sowie verheiratete Frauen mussten auf diesen Schmuck verzichten. Die eigene Hochzeit bot zumeist die letzte Gelegenheit, das Hornt zutragen.

Das kostbare Stück wurde als "Mutterteil" in der Familie weiter vererbt.

Die zugehörige Spanschachtel schützt unser Hornt schon über zwei Jahrhunderte.

Grunddaten

Material/Technik:

Pappe, Textil, Silber vergoldet

Maße:

D 15,5 cm, H 23 cm, L Bänder 80 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1650-1690er Jahre
 wer
 wo

Schlagworte

- Altenburger Bauerntracht
- Hochzeit
- Hornt (Kopfbedeckung)

Literatur

- Grünert, Walter (1956): Das Hornt - Ein uralter Kopfputz der Zeitz-Altenburger Hormtjungfern. Zeitz